

Germany-Berlin: Programming services of packaged software products

OJ S 38/2023 22/02/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Contact person: GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

E-mail: criese@goerg.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/>

Address of the buyer profile: <https://www.berlin.de/vergabepattform>

I.3. Communication

Access to the procurement documents is restricted. Further information can be obtained at:

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/165337>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/165337>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Fachverfahren Gewerbe

Reference number: 20231702

II.1.2. Main CPV code

72210000 Programming services of packaged software products

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ziel des Projekts ist die Beschaffung einer Nachfolgelösung der derzeit eingesetzten Gewerbefachsoftware im Land Berlin.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support, 72230000 Custom software development services, 72320000 Database services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Das neue Fachverfahren Gewerbe soll alle gewerberechtlichen Arbeitsprozesse abbilden. Hierfür sind alle direkt an Arbeitsprozessen Beteiligten mit entsprechenden Anwendungszugängen ausgestattet. Die Gewerbetreibenden haben zudem die Möglichkeit, ihre Anliegen über das Portal des Einheitlichen Ansprechpartners (EA) Berlin vorzunehmen. Daneben besteht auch die Möglichkeit, Gewerbemeldungen und Erlaubnisansträge im Gespräch mit den Mitarbeitenden des Gewerbeamtes abzugeben. Die Daten werden von Mitarbeitenden des Gewerbeamtes im System erfasst, ausgedruckt und vom Gewerbetreibenden vor Ort unterschrieben. Als weiteres Aufgabenfeld im Zusammenhang mit der Bearbeitung von Gewerbemeldungen ist ein umfassendes Reporting an verschiedene, gesetzlich definierte Empfänger sowie Dritte zu leisten und die diesbezügliche Kommunikation sicherzustellen. Näheres zur Art und zum Umfang der Leistung ist der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 84

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag verlängert sich jeweils um ein Jahr, sofern nicht eine der Parteien mit einer Frist von sechs Monaten zum Ablauf eines Kalenderjahres kündigt.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Eigenerklärung des Bewerbers, dass keine Personen, deren Verhalten dem Unternehmen zuzuordnen sind, aufgrund der in § 123 Abs. 1 und 2 GWB genannten Verstöße rechtskräftig verurteilt worden sind

Eigenerklärung des Bewerbers, dass kein in § 123 Abs. 4 GWB erwähnter Ausschlussgrund und kein Verstoß im Sinne von § 124 Abs. 1 GWB, § 21 AEntG und § 19 MiLoG vorliegt; die Einholung eines Registerauszuges bleibt der Auftraggeberin vorbehalten.

- Eigenerklärung, dass die Voraussetzungen des § 9 BerlAVG (Mindeststundenentgelt, Tariftreue) eingehalten werden.

- Erklärung zur Frauenförderung nach § 13 BerlAVG

- Eigenerklärung zur Beachtung der der ILO-Kernarbeitsnormen nach § 8 BerlAVG

- Nachweis über aktuell gültige Eintragung in ein Berufsregister und/oder Handelsregister (Auszug aus 2023), soweit nach den jeweiligen Bestimmungen des Mitgliedsstaates am Sitz oder Wohnsitz des Bewerbers Entsprechendes verpflichtend vorgesehen ist. Bei juristischen Personen muss aus dem Register der Unternehmensgegenstand hervorgehen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Nachweis (Versicherungsbestätigung oder -schein) über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung des Bewerbers

1. mit einer Deckungssumme von mindestens:

a) Personenschäden 500.000 Euro

b) Sach- und Umweltschäden 500.000 Euro

c) Vermögensschäden 500.000 Euro

2. wobei die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Deckungssumme pro Kalenderjahr betragen muss,

bei einem in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens.

- Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens des Bewerbers in den letzten drei Geschäftsjahren (2020-2022) sowie über die Umsätze mit vergleichbaren Leistungen. Der durchschnittliche Netto-Jahresgesamtumsatz des Unternehmens muss mindestens EUR 2 Mio. betragen haben.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die o.g. Kriterien sind Mindeststandards

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Unternehmensdarstellung, die darauf schließen lässt, dass der Bewerber aufgrund seines Leistungsspektrums und des Kerngeschäfts sowie seiner Struktur und seines Aufbaus in der Lage ist, die ausgeschriebene Leistung zu erbringen. Insbesondere:
 - Allgemeine Darstellung
 - Leistungsspektrum und Kerngeschäft mit Darstellung des für die Leistungserbringung einschlägigen/ spezifischen Geschäftsbereichs
 - Personalstruktur, Organigramm
 - Angabe der Anzahl und Ausbildung der technischen Fachkräfte, die mit der Programmierung und der Softwarepflege für die angebotenen Produkte befasst sein werden.
 - Referenzen
 - Nachweis bundesweit mindestens einer laufenden Installation in einem Rechenzentrum in einer Gewerbe- und Erlaubnissoftware für einen mandantenfähigen Betrieb.
 - Nachweis, des Einsatzes einer Gewerbe- und Erlaubnissoftware in mindestens zwei Gebietskörperschaften mit jeweils über 100.000 Einwohner
 - Personal
 - Erklärung zum jährlichen Mittel der beschäftigten Mitarbeiter/innen in den letzten drei Geschäftsjahren (bzw. seit Bestehen des Unternehmens, wenn Betriebsaufnahme vor weniger als drei Jahren erfolgt ist)
 - Bieter müssen mindestens fünf Programmierer in Vollzeit mit der Entwicklung der angebotenen Softwarelösung betrauen.
 - Bieter müssen in den letzten drei Jahren (bzw. seit Bestehen des Unternehmens, wenn Betriebsaufnahme vor weniger als drei Jahren erfolgt ist) durchschnittlich mindestens 10 Vollzeitäquivalente beschäftigt haben.
 - Vorlage eines Personalkonzepts, das den Einsatz von Personal in der Entwicklungs- und Implementierungsphase überzeugend darlegt (max. 5 DIN-A 4 Seiten, Schriftgröße 12, Schriftart Arial).
- Minimum level(s) of standards possibly required:
Die o.g. Kriterien sind Mindeststandards

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/03/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 30/03/2023

IV.2.4.

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/07/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Straße 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Werden Verfahrensfehler nicht rechtzeitig gerügt, können die Bewerber/Bieter nach § 160 Abs. 3 GWB

präkludiert sein.

§ 160 Abs. 3 GWB lautet:

Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn

Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nummer 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder auf elektronischem Weg bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/02/2023